

Handwerkerhof der Pfadfinder Gemeinschaft, Gilden, Gottesdienst

Vom 29. bis 31. März fand dieses Jahr der Handwerkerhof der Christlichen Pfadfinder des Stammes Wangari Maathai statt. Am Freitagmittag ging es für 48 der Pfadfinderinnen und Pfadfinder mit dem Bus an der Matthäuskirche los. Nach ungefähr einer Stunde Fahrt, gefüllt mit Gelächter, Spaß und Gesang, erreichten wir den Hof in der Nähe von Billigheim bei Mosbach. Dort angekommen wurden erst die Zimmer verteilt, dann die Rucksäcke ausgepackt und das Abendessen für alle zubereitet. Nach dem Abendessen ging es mit dem Singewettstreit weiter: Fünf Gruppen präsentierten ein eingeübtes Lied und bewerteten sich gegenseitig.

Nach einer erholsamen Nacht ging es am nächsten Tag mit Workshops, auch Gilden genannt, weiter. Hierbei konnten die Teilnehmenden Flammkuchen backen, das mitgebrachte Essgeschirr bemalen oder Bücher binden. Auch nach dem Mittagessen standen viele weitere Aktivitäten auf dem Programm. Am Abend gab es die Preisverleihung des Singewettstreits, bei dem in mehreren Kategorien der erste Preis erworben werden konnte. Außerdem wurde mit Tiramisu, Tschai und Liedern am Lagerfeuer der letzte Abend des gemeinsamen Wochenendes gefeiert.

Nach einer kurzen, aber erholsamen Nacht ging es mit einem Gottesdienst der besonderen Art weiter. Der Gottesdienst fand im Freien statt und die Teilnehmenden konnten bei verschiedenen Stationen ihre eigenen Erfahrungen mit Gott und ihrem Glauben machen. Anschließend wurde gepackt und fleißig geputzt, so dass der Hof auch für die nachfolgenden Gruppen wieder sauber war. Das sonnige Wochenende schloss sich mit der Ankunft des Reisebusses in Backnang ab.

Text: Jenny Dürr



Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder beim Handwerkerhof, Foto: Hannes Koksch